

GRÜNER WIRTSCHAFTSDIALOG 2024

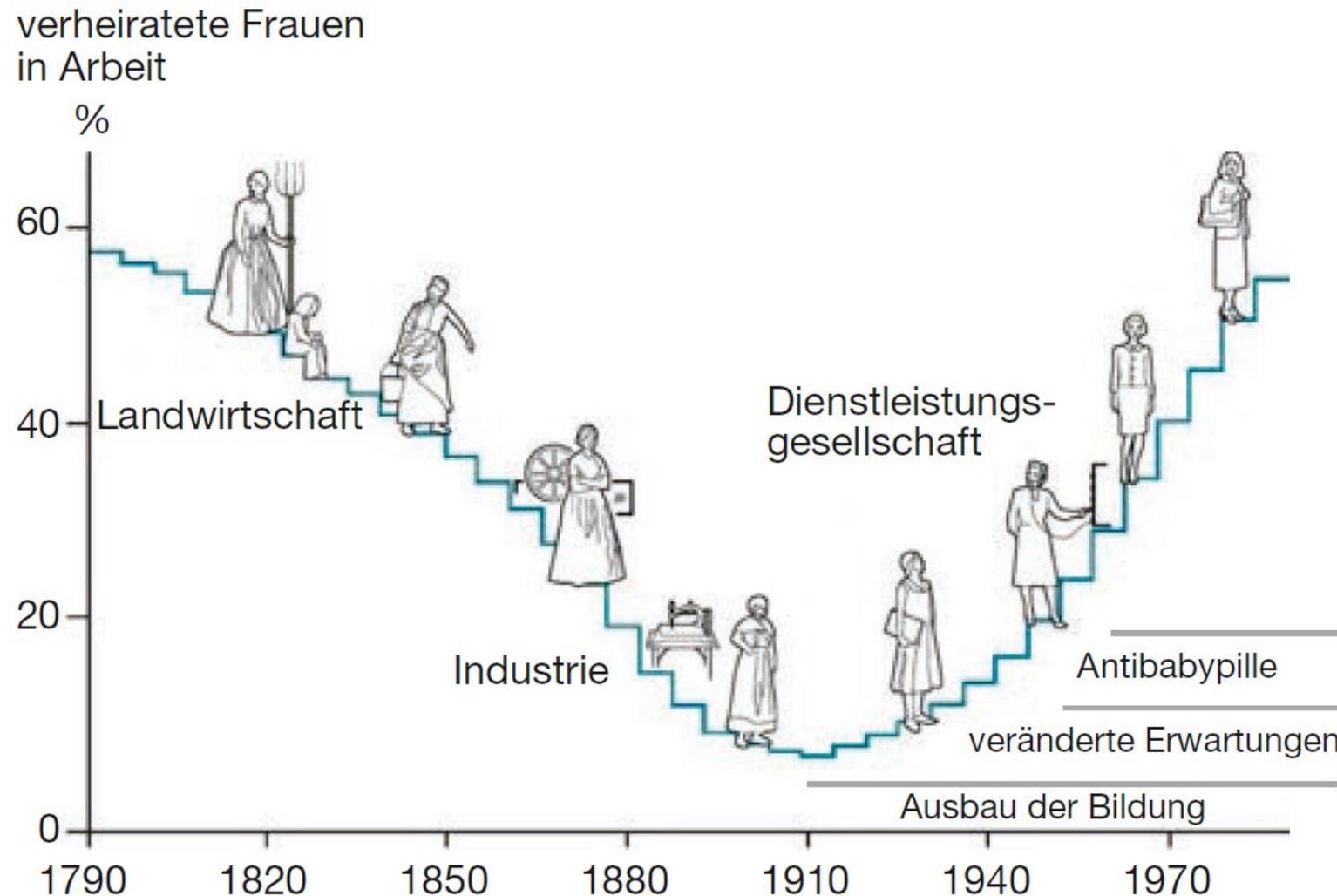
Monika Schnitzer

Ludwig-Maximilians-Universität München
Vorsitzende des Sachverständigenrates

18. Juni 2024

Die Präsentation gibt die persönliche Meinung der Autorin wieder und nicht notwendigerweise die des Sachverständigenrates zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung.

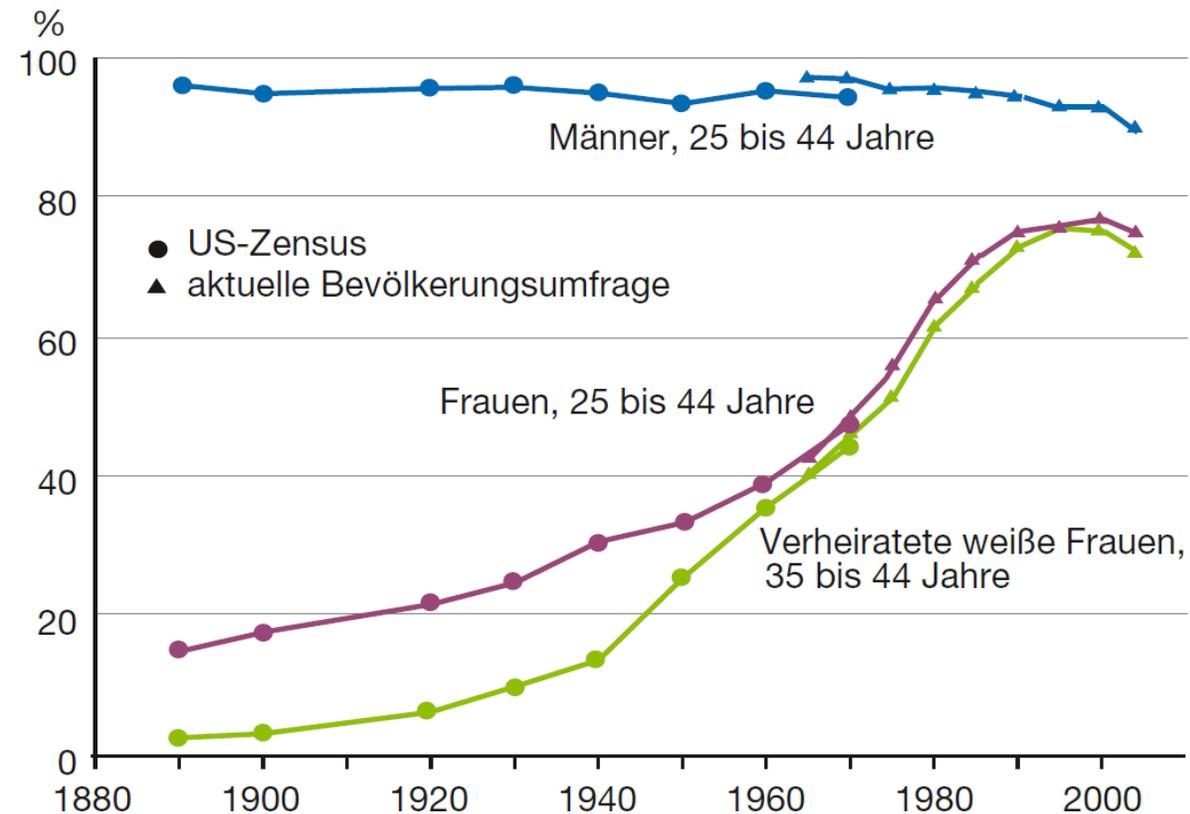
WIRTSCHAFTLICHE TRANSFORMATION BEEINFLUSSTE ROLLE DER FRAU AM ARBEITSMARKT



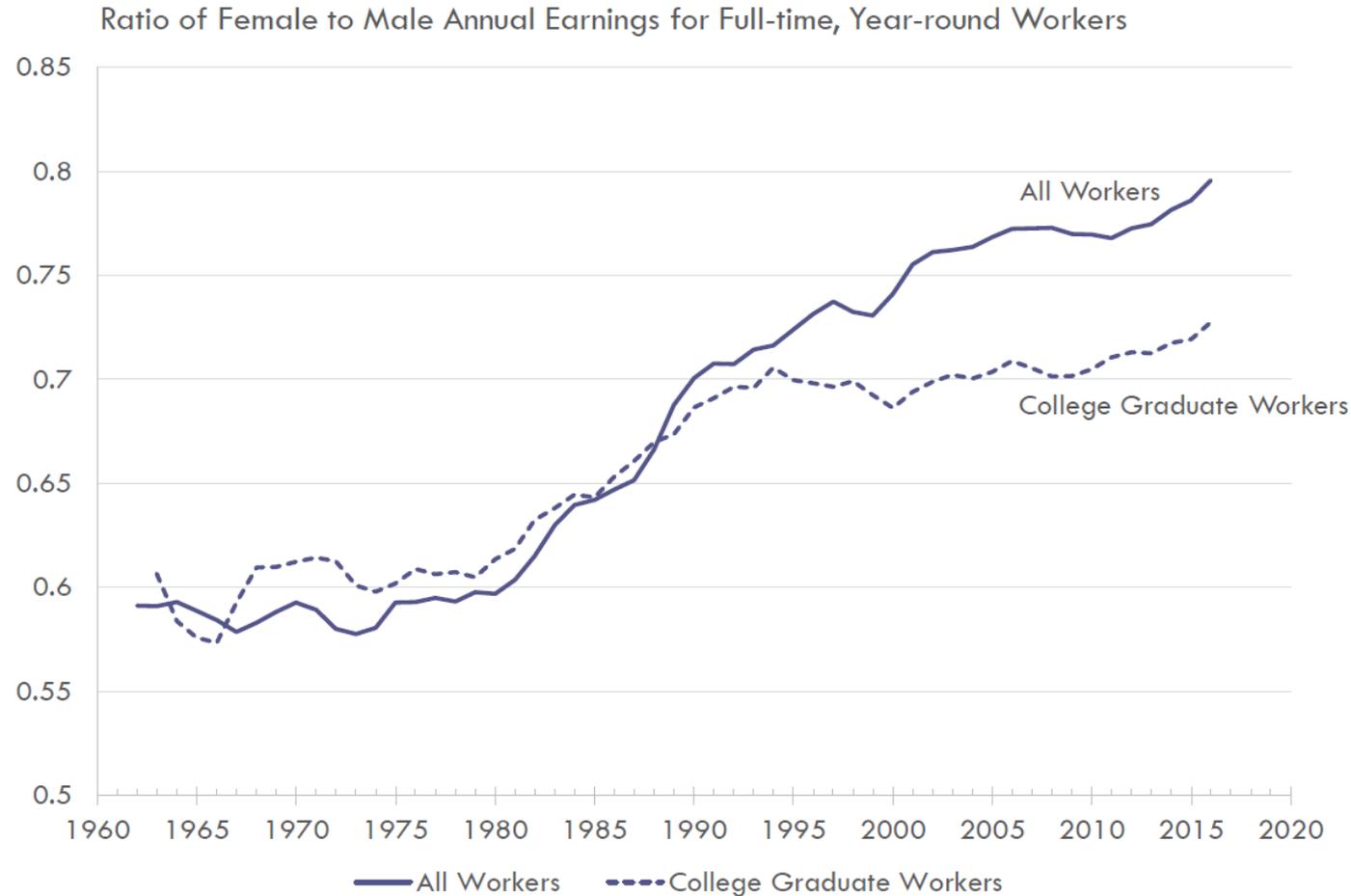
Quelle: Johan Jarnestad, The Royal Swedish Academy of Sciences.

TROTZ DYNAMIK AM ARBEITSMARKT – EINE LÜCKE BLEIBT

Erwerbsquoten für Frauen und Männer nach Alter und Familienstand, 1890 bis 2004



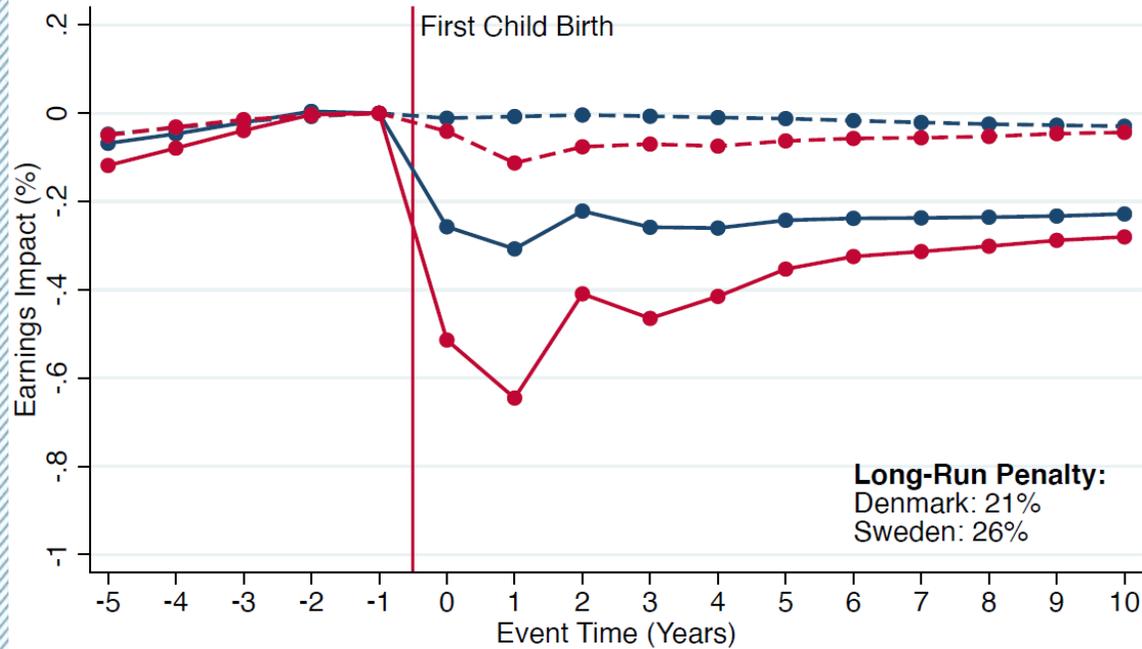
GENDER PAY GAP HAT SICH VERKLEINERT – ABER GRÖßER BEI HÖHEREN BILDUNGSABSCHLÜSSEN



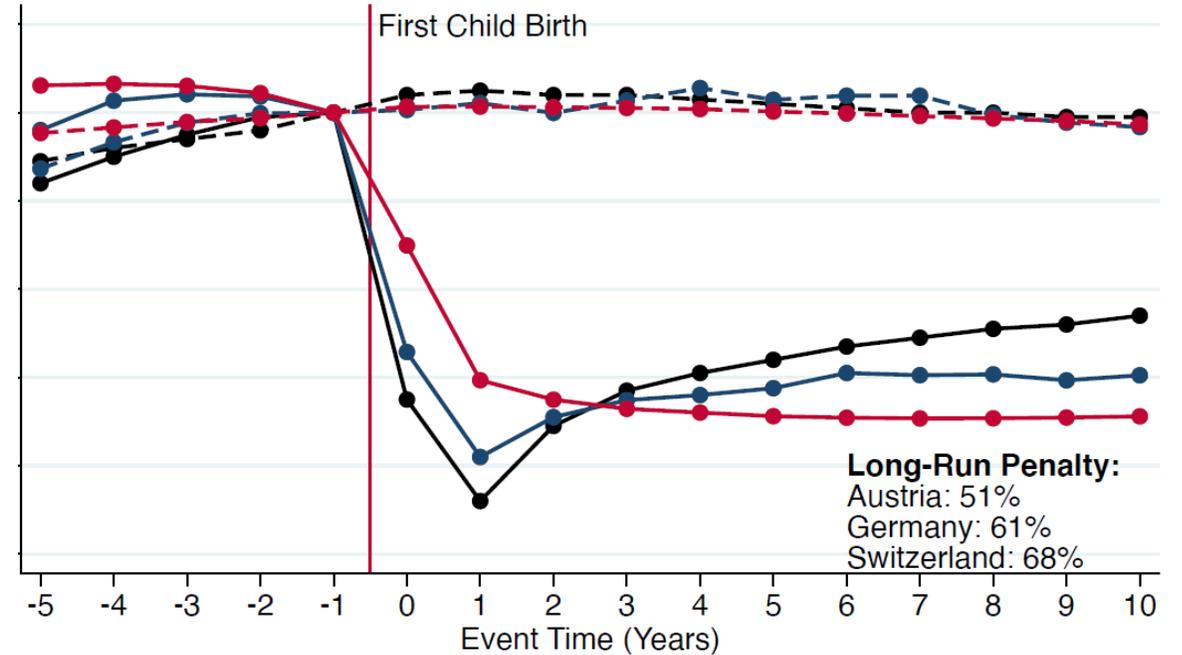
GLEICHE BILDUNG, DENNOCH UNTERSCHIEDLICHE LÖHNE – FLEXIBILITY PENALTY

- ↘ Arbeitsmarkt belohnt lange Arbeitszeiten, besonders im Bereich der höheren Löhne
- ↘ Flexiblere Jobs werden geringer entlohnt
- ↘ Ungleich verteilte Sorgearbeit ein Grund für die Verteilung am Arbeitsmarkt
 - ↘ Männer = unflexiblere Jobs mit längeren Arbeitszeiten
 - ↘ Frauen = flexiblere Jobs mit kürzeren Arbeitszeiten

GEBURT DES ERSTEN KINDES FÜHRT ZU PERSISTENTER LOHNLÜCKE – BESONDERS IN DEUTSCHLAND

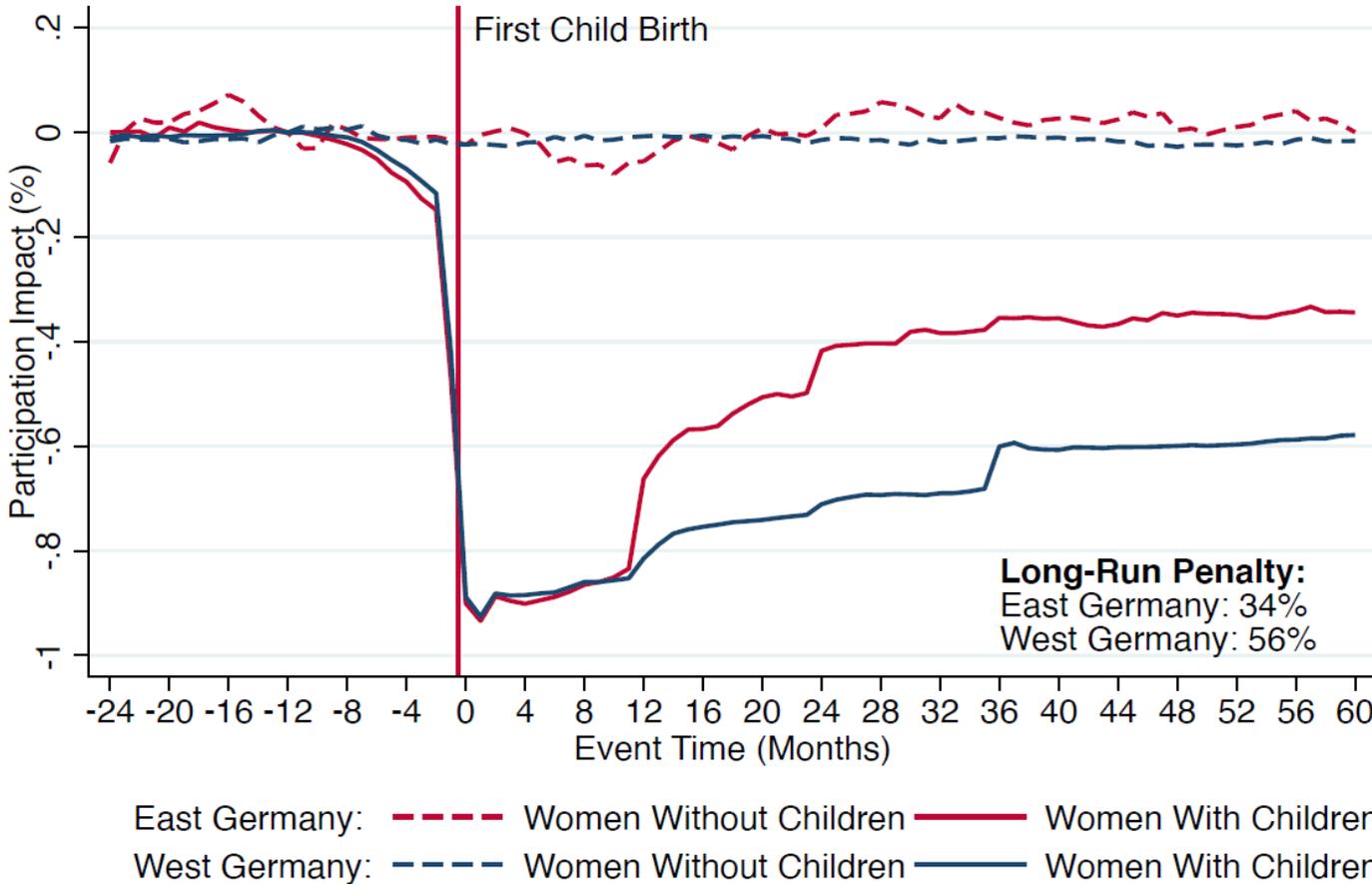


Denmark: ---●--- Men —●— Women
Sweden: - - -●- - - Men - - -●- - - Women



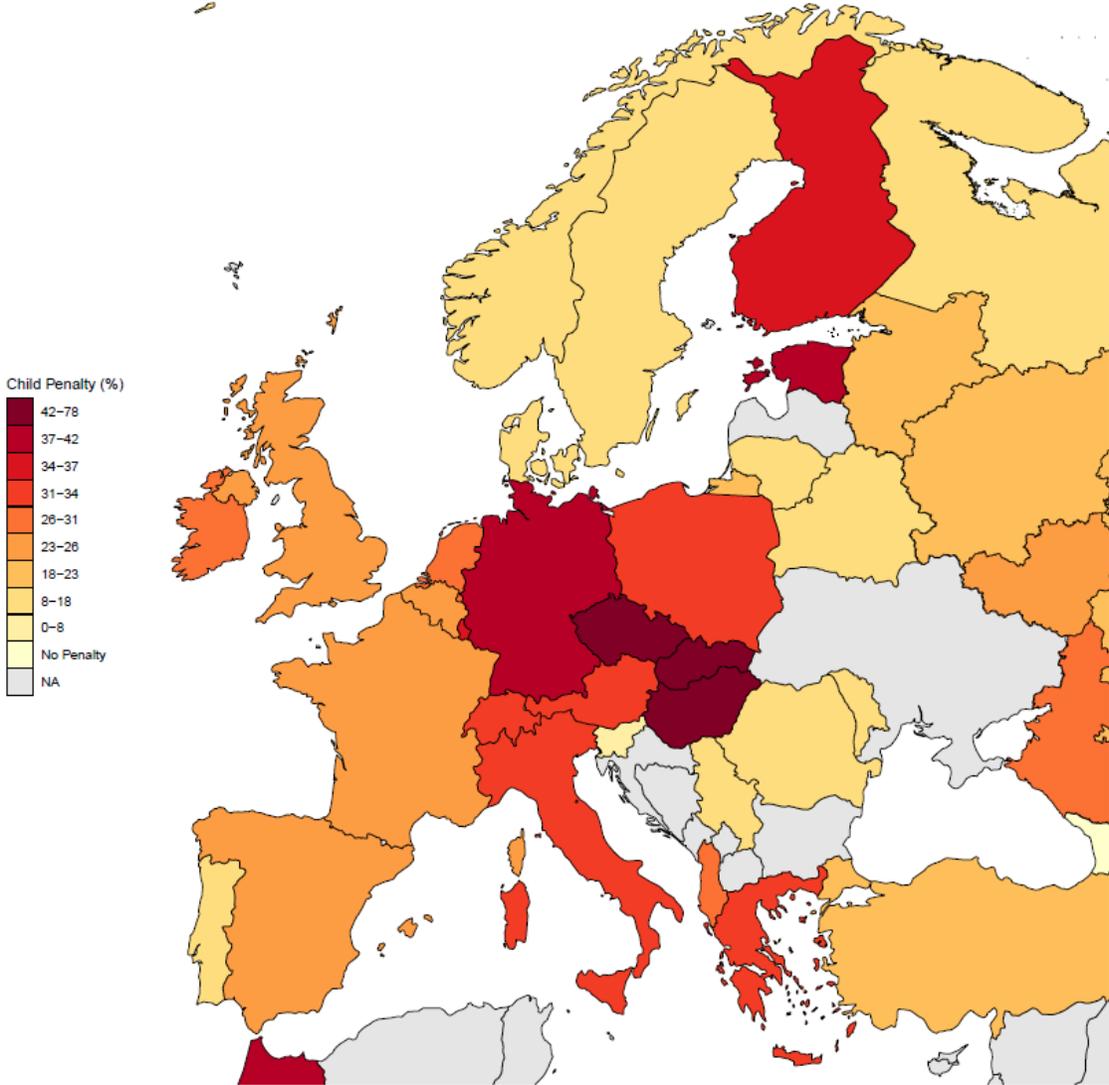
Austria: - - -●- - - Men —●— Women
Germany: - - -●- - - Men —●— Women
Switzerland: - - -●- - - Men - - -●- - - Women

IN OSTDEUTSCHLAND KEHREN JUNGE MÜTTER VERMEHRT UND SCHNELLER ZURÜCK IN DEN ARBEITSMARKT



Kleven (2023): The Geography of Child Penalties and Gender Norms: APseudo-Event Study Approach with Data from Bönke et. al. 2019

CHILD PENALTY IN DEUTSCHLAND BESONDERS GROSS



Kleven (2023): The Geography of Child Penalties and Gender Norms:
APseudo-Event Study Approach

WENIGER FRAUEN AM ARBEITSMARKT – WENIGER DIVERSITÄT

- ↘ weniger Kreativität und Wirtschaftswachstum
- ↘ Weniger Berücksichtigung von frauenspezifischen Bedürfnissen (Caroline Criado Perez: Invisible Women)
 - ↘ In klinischen Studien der Medizin unterrepräsentiert → Medikamente und Behandlungen unzureichend auf Frauen abgestimmt
 - ↘ Männerdominanz in technischen Berufen führt zu männerzentrierten Entwicklungen → Frauen sind bei Autounfällen häufiger schwerverletzt, weil Sicherheitssysteme nicht auf ihre Körper abgestimmt

HÖCHSTE ZEIT, DAS ZU ÄNDERN